

Das
Wochenblatt
Geschenke
Magazin



Weil Schenken aus der Region
besonders viel Spaß macht





Musikalische Geschenke mit Klasse - bei uns »anfassbar« gut

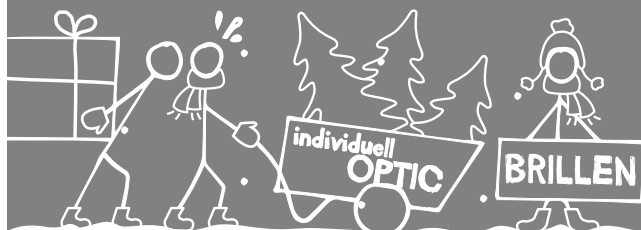
Wichtig, bei Assfalg gibt es kein »Netz«. Hier heißt es anfassen, anhören und Probe spielen! Wir haben Preise wie im Internet, jedoch mit vollem Assfalg-Service und Top Beratung ... und natürlich mit unserem Service auch nach dem Kauf.



Hegaustraße 20 | 78224 Singen | Tel: +49 7731 62838 | info@musikhaus-assfalg.de

Jetzt mit
attraktivem
Weihnachtsbonus!

individuell
OPTIC
SINGEN KONSTANZ



Trendige neue Brillen von **ic berlin**,
monoqool, **Lindberg**, **Freundeskreis**
und viele mehr...

Singen | Scheffelstrasse 1 | 07731-67572

Konstanz | Salmannsweilergasse 10 | 07531-919656

www.individuelloptic.de

Suchen Sie Geschenk-Inspirationen?

Holen Sie sich
unser aktuelles
Angebots-Magazin!



Apotheke Sauter

Ekkehardstraße 18, 78224 Singen

Telefon: 07731 63035

www.apotheke-sauter.de

Apotheke
Sauter
Singen Stadtmitt



Editorial

Wir haben es wieder getan: zusammen mit Einzelhändlern und Kulturanbietern aus der Region ein Geschenkmagazin entwickelt und erarbeitet. Mit Einzelhändlern und Kulturanbietern, die zu dieser Region stehen, hier Arbeitsplätze anbieten und für Sie, liebe Leserinnen und Leser, persönlich da sind, nicht über Callcenter, Internetformulare, über YouTube und Netflix, sondern persönlich, von Mensch zu Mensch.

Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, auch in Zukunft Menschen in der Region haben wollen, die sich persönlich kümmern, wenn Sie etwas möchten, Menschen, die zuhören können und Ihnen das passende empfehlen können, weil sie Sie als Mensch verstehen, dann glauben wir, ist es wichtig, dass Sie den Handel vor Ort unter-

stützen. Und wenn Sie weiterhin hier vor Ort in Welt eins Kultur genießen möchten, dann schenken Sie Kulturerlebnisse. Wir haben in der Beilage jede Menge spannende Ideen gesammelt. Wobei unterstützen das falsche Wort ist: Sie stimmen mit Ihrem Geld und wohin Sie es geben darüber ab, ob es da weiter Menschen gibt, die für Sie da sind. Und der örtliche Handel und die örtliche Kultur brauchen Ihre Treue, damit sie für Sie da sein können. Eigentlich logisch, oder?

Viel Spaß mit unserer Geschenkbeilage, lassen Sie sich beraten und inspirieren, verwöhnen und überraschen, von echten Menschen in Welt eins hier in der Region.

Anatol Hennig
mit dem gesamten Wochenblattteam



- Anzeigen -



Thomas Sabo
JEWELLERY

Neu &
exklusiv
bei:

ANNA RUSSO
Schmuck Uhren Trauringlounge

Hauptstr. 39 | 78244 Gottmadingen 07731-9090195
Ekkehardstr. 17 | 78224 Singen 07731-978652
www.anna-russo.de | info@anna-russo.de

NEVER

Mehr als ein Thriller!

Ken Folletts neuester, actiongeladener Roman führt tief in die Verstrickungen unserer globalisierten Welt und stellt die Frage „Was wäre, wenn...?“



Ken Follett
880 S., 32 Euro



BUCH
GREUTER

Hegaustraße 17 | Singen
Schützenstraße 11 | Radolfzell
Onlineshop: buch-greuter.de

Genussvolle
Geschenkideen finden Sie
in unserem Geschäft oder
in unserem Online-Shop
www.shop-wein-baumann.de
Wir beraten Sie gerne
und empfehlen Ihnen
passende Weine für die
Weihnachtsfeiertage.



Baumann

Freiheitstraße 28 · 78224 Singen · Telefon 0 77 31/18 96 14
info@wein-baumann.de · www.wein-baumann.de

WEIN. VON BAUMANN seit 1921

Die Wertigkeit des Schenkens – *einmal kuscheln bitte*

Viele von uns kennen das alljährliche Spiel: Huch, plötzlich steht Weihnachten vor der Tür. Das kommt ja immer so überraschend und unerwartet ... Ist ja nicht so, als wäre es jedes Jahr am gleichen Datum ... Und trotzdem fällt der ein oder andere jedes Jahr aufs Neue in die Weihnachtsfalle mit der alles entscheidenden Frage: Wem schenke ich was? Und schon ist er da: der Weihnachten-Geschenke-Einkauf-Stress.

Man könnte es jetzt auf die Heiligen Drei Könige schieben, die ja mit Gold, Weihrauch und Myrrhe angefangen



haben. Oder auf Martin Luther, der angeblich den Grundstock für das Weihnachten, wie wir es heute feiern, gelegt hat. Die Wahrheit ist aber, dass das Schenken seit Anbeginn der Zeit eine Form des sozialen Handels zwischen zwei Menschen ist. Ein Geben und Nehmen. Einige Wissenschaftler behaupten, durch das Schenken wird im Gehirn Dopamin ausgeschüttet, im Volksmund auch als »Glückshormon« bekannt. Aus diesem Grund haben wir auch immer ein gutes Gefühl, wenn wir andere beschenken. Die Frage ist doch: Schenken wir nur um des Schenkens Willen und welche Erwartungshaltungen sind damit – auf beiden Seiten – verbunden?

Rational gesehen hört sich Schenken nach einem schlechten Deal an: Ich investiere Zeit, Geld, Nerven, Kreativität und weiß nicht, was ich im Gegenzug dafür zurückbekomme. Manchmal bekomme ich gar nichts. Manchmal nicht das, was ich als Schenkender erwarte. Manchmal aber auch echte Freude und Dankbarkeit. Von vornherein gibt es – wenn auch manchmal unerschwellig – eine Erwartungshaltung. Doch geht es beim Schenken eigentlich nicht darum, nichts zu erwarten, eben weil es ja ein Geschenk ist?

Wenn der Schenkende ein tolles Geschenk

besorgt, empfindet er Vorfreude und Aufregung. Er fiebert dem Moment entgegen, wenn das Geschenk überreicht wird – in der Hoffnung, das Geschenk findet Anklang. Allein die Geste des Schenkens an sich, bringt einen einander näher. Denn Schenken ist Kommunikation; es steckt eine Botschaft dahinter und sagt etwas über die wechselseitige Beziehung aus. Wäre es dann nicht umso wichtiger, wenn das Geschenk eine persönliche Note hat? Denn ein persönliches Geschenk drückt doch am besten die Wertschätzung des Schenkenden aus.

Natürlich ist damit auch immer ein gewisser Druck vorhanden. Gehen Sie, liebe Schenkende, doch einmal von sich selbst aus. Über was freuen Sie sich? Über einen Gutschein, der Ihnen die Möglichkeit gibt, sich etwas zu leisten, was Sie sonst nicht kaufen würden? Über gemeinsame Zeit in Form eines Konzertes, Kochkurses oder einer Whiskey-Probe? Über ein paar liebe und ehrliche Worte, persönlich geschrieben auf einer kleinen Weihnachtskarte, die Wertschätzung ausdrücken? Über Liebe und Nähe? Denn ein Gutschein kann ja auch mal heißen »1 x kuscheln«.

Letztendlich hat doch jedes Geschenk einen Wert – es drückt nämlich Wertschätzung aus. Egal ob groß oder klein, viele oder nur eins. Und wenn Sie den Sinn eines Geschenkes nicht verstehen – fragen Sie! Denn der Schenkende hat sich mit Sicherheit etwas dabei gedacht. Auch wenn es für den Beschenkten im ersten Moment vielleicht nicht erkennbar ist. Freuen Sie sich darüber, dass Ihr Gegenüber sich Gedanken gemacht hat und sich Zeit genommen hat, um die richtige Wahl zu treffen. Denn das Wichtigste beim Schenken ist doch die gegenseitige Wertschätzung. Alles andere ist zweitrangig.

K. Reihs





**Geschenkbboxen
ab 15 €**



Winteröffnungszeiten:
8:00 - 18:00 Uhr
Di - Ruhetag



Weihnachtsgeschenke von der Markthalle

Wir befüllen unsere
Geschenkbboxen mit qualitativen
und regionalen Produkten

**Wir schenken:
5 € Gutschein
am Food Truck,**

***beim Kauf einer Geschenkbbox
über 50 € Ihrer Wahl**

Markthalle Wassmer
Bodenseallee 4, 78333 Stockach
Tel. 07771 920712,
www.markthallewassmer.com

Ab sofort wieder erhältlich:

unser beliebter

Weihnachtsmarkt to go

sowie

Weinprobe to go

und unser

**Genusspaket
fürs Weihnachtsmenü**

Ihr Lieferant für Getränke und Geschenke
und vieles mehr.

Einfach bequem nach Hause liefern lassen.



Weinhaus Fahr
Vinothek



Im Buck 13 | 78244 Gottmadingen

Tel. 07731/71826 | www.weinhaus-fahr.de | info@weinhaus-fahr.de

Pleiten, Pech und Pannen

WEIHNACHTS-EDITION

Die eigene Weihnachtsfeier wird doch um einiges lustiger, wenn es was zu lachen gibt, oder nicht? Das Wochenblatt hat nach Ihren Geschichten gesucht! Wir freuen uns, folgende Geschichte mit Ihnen teilen zu können, bedanken uns für die Mühe und Einsendungen und wünschen allen Leser/Innen schöne und nicht zu chaotische Weihnachten.



*Am Mittag des 24. Dezember ward der Christbaum geschmückt
und sorgfältig an seinen Ehrenplatz gerückt,
um dann, wenn alle kehren aus der Christmette zurück,
seinen Beitrag zu leisten zum Weihnachtsglück.*

*Alles war für die Bescherung bereit gemacht,
doch dann sah die Bescherung ganz anders aus als gedacht:
Fröhlich sollten die Lieder am Baum erschallen,
doch – oh Schreck – der war einfach umgefallen.*

*Ob aus Frust oder Schwäche – er hat es uns nicht erzählt.
Wir haben ihn rasch wieder aufgestellt.
Nur eine einzige Kugel war zersprungen
Und der Heiligabend dann doch noch richtig gelungen.*

Elke Barduhn

Nostalgie, Liebe und Freude:

Eine subjektive Weihnachtsfilm-Liste

Die Adventszeit beginnt, Weihnachten steht vor der Tür. Die Straßen und Geschäfte sind weihnachtlich geschmückt, aus dem Radio kommen die alljährlichen Weihnachtslieder und auch im Fernsehen verdichten sich mit der Zeit die Weihnachtsfilme. Sie lassen uns wie Plätzchen, die Planung für das Festtagsessen und der Geschenkeinkauf in Weihnachtsstimmung kommen. Auch an den Weihnachtsfeiertagen selbst sind gerade bestimmte Filme in vielen Familien Tradition und gehören einfach dazu. Doch welche Filme »muss« man gesehen haben in der Weihnachtszeit? Welche Filme »nerven« nur noch? Und welche sind für »Kenner«? Wir haben uns die unendlich große Auswahl mal angeschaut und eine kleine, subjektive Wochenblatt-Liste erstellt – und vielleicht ist ja auch etwas dabei, von dem Sie sagen:



"Diesen Film muss ich anschauen!"



Sieger der Kategorie

Ein MUSS zu Weihnachten

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
(unangefochten)

Weitere Filme:

Eine Weihnachtsgeschichte (Charles Dickens)
Das Wunder von Manhattan
Buddy, der Weihnachtself
Cool Runnings
Die Geister, die ich rief
Der kleine Lord

Sieger der Kategorie

Was geht gar nicht zu Weihnachten?

Kein TV-Empfang,
wenn man Filme schauen möchte

Filme:

Versprochen ist versprochen
Der Grinch
Paulette
Christmashorror
Horrorfilme im Allgemeinen

Sieger der Kategorie

Welcher Film ist für Kenner zu Weihnachten?

Charlie und die Schokoladenfabrik

Weitere Filme:

Ist das Leben nicht schön?
The Christmas chronicles 1 + 2
It's a wonderful Life
Die Chroniken von Narnia
Jesus Christ Superstar
Pippi Langstrumpf
Michel aus Lönneberga
Polarexpress
Der Krampus



Sieger der Kategorie

Welcher Film NERVT zu Weihnachten?

Kevin allein zu Haus 1 + 2 (unangefochten)

Weitere Filme:

Sissi – alle drei Teile
Und täglich grüßt das Murmeltier



Gerne verpacken wir Ihre Geschenke weihnachtlich oder stellen Ihnen liebevoll ausgesuchte Geschenke zusammen.



Kräuter-Drogerie
v. Kenne

Hadwigstraße 7 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 23 04
www.kraeuter-kenne.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr,
an allen Adventssamstagen 9 – 16 Uhr

Warum in die Ferne schweifen?

Geschenke aus Ihrer Apotheke vor Ort.
PERSÖNLICH – NAH

Bestellungen gerne auch per E-Mail unter:
residenz-apotheke-radolfzell@t-online.de
und auf Wunsch weihnachtlich verpackt!

RESIDENZ-APOTHEKE
HARALD NOSPERS

Poststraße 12/14 · 78315 Radolfzell
Telefon (0 77 32) 97 11 60

HANDEL + GEWERBEVEREIN E.V.
HGV
Rielasingen-Worblingen
Die Richtung stimmt

Jetzt Freude schenken!

GeschenkScheck
Rielasingen-Worblingen-Arten

Unsere Verkaufsstellen:

Sparkasse Hegau-Bodensee
Filiale Rielasingen

Volksbank eG
Die Gestalterbank
Filiale Rielasingen

PRORIWO
Standortmarketingverein e.V.
... wünscht viel Freude,
Erfolg und Spaß bei Ihrem Einkauf

GeschenkScheck
Freude bereiten und Einkaufen in Rielasingen-Worblingen-Arten




Wer besser schläft, hat mehr vom Leben!

Mehr Lebensqualität mit Betten Diehl –
Fachgeschäft seit 98 Jahren



Durch unsere persönliche Fachberatung finden Sie für Ihre Lieben das beste Weihnachtsgeschenk, wie hochwertige Bettwäsche von namhaften Herstellern, Handtücher, Bademäntel in traumhaften Topdesigns, eine große Auswahl an Tischdecken und Tischsets.

betten diehl Lassen Sie sich von uns beraten!

Scheffelstraße 31 | 78224 Singen | Tel: +49 7731 62559 | www.betten-diehl.de

Erhältlich bei: Bürgerbüro Engen
Volksbank Engen
Sparkasse Engen

ENGENDER STERN TALER

Verschenke ein Stück lebendiges Engen

Der besondere Gutschein – einzulösen bei über 60 Partner

M&V
MARKETING ENGEN

Engen – Willkommen beim Stern des Hegau

GV 

Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

Der Gottmadinger Geschenkgutschein

Freude schenken und den Standort Gottmadingen stärken!

Verkaufsstellen:
Sparkasse und Volksbank
in Gottmadingen
und online unter:
www.gottmadingen.de



Plätzchen

Sie versüßen die Weihnachtszeit und bringen uns jedes Jahr aufs Neue in Stimmung: Plätzchen. Sie gehören zu Weihnachten wie das Christkind. Viele haben ihre »Lieblingsplätzchen«, die ein Muss in der Keksdose sind. Dabei gibt es sie in so vielen Varianten, dass es wahrscheinlich ein ganzes Leben bräuchte, um alle zu backen und zu genießen. Hier haben wir zwei Rezepte für Sie ausgesucht, die sich schnell und einfach nachbacken lassen und vielleicht eine zusätzliche Sorte zu den alljährlichen »Vanillekipferln« in Ihrer Keksdose werden.

Zitronenküsse

ZUTATEN

Knetteig

225 g Mehl
100 g weiche Butter
50 g Zucker
1 Pck. Vanillezucker
1 Pck. geriebene Zitronenschale
1 Prise Salz
100 g Lemon Curd

Füllung

ca. 5 EL Lemon Curd

Guss

ca. 3 TL Zitronensaft
75 g Puderzucker

Backblech mit Backpapier belegen
Backofen vorheizen
Heißluft: 160°C
Ober-/Unterhitze: 180°C
Backzeit: ca. 12 Minuten

Zubereitung

Mehl und alle übrigen Zutaten in eine Rührschüssel geben und mit dem Mixer zu einem glatten Teig verarbeiten. Teig zu einer ca. 40 cm langen Rolle formen und in Frischhaltefolie gewickelt ca. 1 Stunde kalt stellen.

Teigrolle in etwa 1 cm breite Stücke schneiden und Kugeln formen. Die Kugeln mit Abstand auf das Backblech setzen und mit einem Kochlöffelstiel Mulden in die Kugeln drücken. Wenn der Teig klebt, den Stiel in etwas Mehl tauchen.

Lemon-Curd in einen Spritzbeutel/ Gefrierbeutel (Spitze dann abschneiden) geben, Masse etwas durchkneten, damit die Mulden füllen und dann in den Backofen.

Plätzchen erkalten lassen. Anschließend den Guss zubereiten und diesen mit Hilfe eines Teelöffels über die Plätzchen sprengeln.

Extra-Tipp:

Verschenken Sie selbstgebackene Plätzchen an Ihre Liebsten als Zusatzgeschenk zu Ihren regional eingekauften Geschenken.



ZUTATEN

Knetteig

500 g Mehl
250 g weiche Butter
150 g Zucker
2 gestr. TL Backpulver mit Safran
2 Pck. Vanillezucker
2 Eiweiß (Größe M)

Füllung

200 g Äpfel
etwas Fett
100 g Marzipan-Rohmasse
1 Pck. Vanillezucker
1 Pck. geriebene Orangenschale
100 g gehackte Mandeln
50 g Korinthen
½ TL Zimt
4 EL Rum

Außerdem

2 Eigelb (Größe M)
1 EL Milch
etwas Zimt
etwas Mehl

Backblech mit Backpapier
belegen

Backofen vorheizen

Heißluft: 160°C

Ober-/Unterhitze: 180°C

Backzeit: ca. 15 Minuten



Bratapfel-Plätzchen

Zubereitung

Mehl und alle übrigen Zutaten in eine Rührschüssel geben und mit dem Mixer zu einem glatten Teig verarbeiten. Teig zu zwei ca. 30 cm langen Rollen formen und in Frischhaltefolie gewickelt ca. 1 Stunde kalt stellen.

Äpfel waschen und in kleine Stücke schneiden. Marzipan ebenfalls in kleine Stückchen schneiden. Alles mit den übrigen Zutaten mit dem Mixer gründlich vermischen.

Beide Teigrollen in etwa ½ cm dicke Scheiben schneiden. Mehl auf eine Arbeitsfläche geben und die eine Hälfte mit dem Teigroller etwas (nicht zu sehr!) vergrößern.

Die kleineren Scheiben auf das Backblech legen. Apfelbelag darauf verteilen. Anschließend die größeren Teigscheiben auf den Apfelbelag legen. Mit Hilfe einer Gabel die Ränder zusammendrücken und miteinander verschließen. Mit einem Messer oben auf den Plätzchen eine kleine kreuzförmige Öffnung schneiden.

Eigelb mit Milch und Zimt verrühren und die gefüllten Plätzchen damit bestreichen. Anschließend in den Backofen.



STADTHALLE SINGEN



Verschenken Sie einen schönen Abend

mit Gutscheinen für Theater, Konzerte oder Shows



Wir beraten Sie gerne!
Tourist Information Singen
Marktpassage, August-Ruf-Str. 13
Telefon + 49 (0) 77 31 85 -262 / -504
Mail: ticketing.stadthalle@singen.de www.stadthalle-singen.de





Gut zu wissen
alles rund um
die Singener Kultur

Einen Besuch wert
Kunst & Kultur
genießen

Erlebnispfade
Singen erleben &
erkunden

**Alle wichtigen
Singener
Veranstaltungen**
suchen & buchen



Erleben Sie KulturPur in Singen am Hohentwiel
www.singen-kulturpur.de



Theater Konstanz

Für 1 Jahr 50% Rabatt
– auch auf Gastspiele:
Mit der **THEATERCARD**
für 80,- Euro.

Regelmäßig ins Theater an einem Wochentag nach Wunsch? Ein **ABONNEMENT** gibt es schon ab 82,- Euro.
Oder erstmal testen bei 5 Inszenierungen mit dem **SCHNUPPERABONNEMENT**.
Oder flexibel ins Theater gehen mit dem **WAHLBO**.
Oder doch der **LAST-MINUTE-JOKER** für kurzentschlossene Theatergänger*innen?

Sie bestimmen selbst, wieviel Sie ausgeben möchten: **GUTSCHEIN** mit flexiblem Wert. Im ansprechenden Geschenkkumschlag im KulturKiosk erhältlich. Auch als Last-Minute-Geschenk geeignet: Einfach online zahlen und via print@home ausdrucken.

Passend für jeden Geldbeutel

Schenken Sie Theater...

Gern beraten wir Sie an der Theaterkasse im KulturKiosk.
Wessenbergstraße 41, 78462 Konstanz
Di–Fr 10.00–18.30 Uhr | Sa 10.00–13.00 Uhr
Tel. +49 (0)7531-9002150 | Email theaterkasse@konstanz.de
www.theaterkonstanz.de

Sinnesfreuden der besonderen Art

Die »schönen Künste« – so werden Theater, Musicals, Film, Kunst oder auch Musik in all ihren Facetten beschrieben. Diese Künste schaffen Emotionen: Trauer und Freude liegen hier ganz nah beieinander. In den vergangenen Monaten mussten wir lange Zeit auf viele dieser Dinge verzichten. Umso schöner ist es nun, wenn ab sofort und im kommenden Jahr unsere Sinne wieder ihr ganz eigenes Fest feiern können.

Die Kulturbetriebe der Region sind jedenfalls bereit und die ersten Ausstellungen und Aufführungen konnten bereits stattfinden. Und das Programm ist noch in diesem Jahr – aber auch im kommenden – unglaublich vielfältig.

In Konstanz beispielsweise wird noch bis Ende Dezember Tolstoj's »Anna Karenina« auf der Theaterbühne gespielt. In der Stadthalle Singen können sich Besucher im kommenden Jahr auf Max Raabe & das Palastorchester oder die »Havana Nights« freuen. Die Gäste des Stadttheaters Schaffhausen dürfen sich an Klassikern wie »Ronja Räubertochter« oder »Othello« von Shakespeare erfreuen. Und wer im Takt mit dem Fuß wippen möchte, ist in der »Färbe« in Singen, in der unter anderem der Jazz-Club regelmäßige Arrangements organisiert, richtig aufgehoben.

Es wird also in den kommenden Monaten so einiges geboten in der Region. Alle Kulturbetriebe bieten Gutscheine oder Abo-Möglichkeiten an. Das wäre doch genau das richtige Weihnachtspräsent, um Emotionen und Sinnesfreuden zu verschenken.

K. Reihs

29. INTERNATIONALES
bachfest
SCHAFFHAUSEN

Geschenkkarte

25. BIS 29. MAI 2022

**BACH
GRENZENLOS**

Program, Tickets und Gutscheine auf
www.bachfest.ch

THEATER
Die Färbe
SINGEN

www.die-faerbe.de Tel. 07731/64646

THEATERGUTSCHEINE
Für Vorstellungsbesuche nach eigener Wahl

DAS THEATER IN DER DIASPORA
Bilddokumentation Bd.1 und 2

DER ZYKLUS DER NEUGIERDE
Postkarten Wandfries Basilika G. Hellmuth

Weihnachten in aller Welt

Weihnachten wird von Millionen Menschen auf der ganzen Welt gefeiert. In Deutschland bedeutet das für viele von uns Lebkuchen, Adventszeit, das Christkind und die Geschenke am Heiligen Abend unter dem Weihnachtsbaum. Doch nicht alle feiern Weihnachten so wie wir – von Land zu Land gibt es unterschiedliche Traditionen und Bräuche.

Frohe Weihnachten

Griechenland

Trommeln, Glocken und Münzen

In Griechenland ziehen die Kinder am 24. Dezember mit Trommeln und Glocken durch die Straßen und singen Lieder. Dafür bekommen sie kleine Geschenke. Die großen Geschenke gibt es erst in der Silvesternacht. Dazu wird der Weihnachtskuchen gegessen, in den eine Münze eingebacken wird – wer sie findet, hat das ganze kommende Jahr Glück.



Merry Christmas

Ungarn

Ein Stuhl gegen Hexen

In Ungarn gibt es einen Brauch, der noch aus dem Mittelalter stammt. Ab dem 13. Dezember fangen manche Ungarn an, einen Stuhl für den Weihnachtsabend zu bauen. An jedem Tag darf nur ein Holzstück hinzugefügt werden. Beim Weihnachtsgottesdienst am 24. Dezember stellt man sich dann auf den Stuhl und hält nach Hexen Ausschau. Glaubt man, eine entdeckt zu haben, rennt man nach Hause, verbrennt den Stuhl und ist so ein ganzes Jahr vor Hexen geschützt.



Gode Jul

Japan

Exportschlager und Fest für Singles

In Japan ist Weihnachten kein offizieller Feiertag, da es kein christlich geprägtes Land ist. Doch mittlerweile hat sich eine Weihnachtskultur entwickelt: Häuser werden geschmückt und auch der Weihnachtsmann kommt. Es gilt auch hier als »Fest der Liebe«, wird aber etwas anders ausgelegt: Weihnachten ist ein Fest für Paare oder Singles, die an diesem Tag die Gelegenheit haben, sich kennenzulernen. Man geht auf Partys und amüsiert sich. Verliebte Paare machen sich Geschenke oder gehen romantisch Essen. Dazu gibt es oft eine Geburtstagstorte, die anlässlich der Geburt des Christkinds gegessen wird.



Veselé Vánoce

Kolumbien

Ohne Moos nix los

In Kolumbien sieht man bereits einige Tage vor Weihnachten Familien in den Wald laufen. Dort sind sie auf der Suche nach Moos, welches für die Krippe benötigt wird, die in dem katholischen Land sehr wichtig ist. Ab dem 16. Dezember sitzt man jeden Abend zusammen, betet und macht Musik. Bis Heiligabend wird dieser Brauch täglich wiederholt.



Vrolyk kerstfeest

Hyvää joulua

Ukraine

Heu auf Tisch und Boden

In der Ukraine feiert man Weihnachten erst am 6. Januar. Die ganze Familie sitzt dann am Tisch. Auf diesem ist nicht nur das Festessen, sondern auch Heu. Unter der Tischdecke und auf dem Boden wird dieses verteilt, um an die Geburt Jesu im Stall zu erinnern.



Spanien

Weihnachtslotterie

In Spanien liebt man das Lottospielen und so gibt es natürlich zu Weihnachten auch eine Weihnachtslotterie, immer am 22. Dezember.

Am 24. Dezember trifft sich die Familie zum gemeinsamen Essen. Die Geschenke gibt es erst am 6. Januar, denn in Spanien bringen die Heiligen drei Könige eben diese.



Feliz Navidad

Italien

Die Dreikönigshexe

In Italien ist Weihnachten ein sehr frommes Fest und am Heiligen Abend wird im Kreis der Familie gefeiert. Die Geschenke gibt es aber auch hier erst am 6. Januar. Im Volksglauben hat sich der Brauch der Dreikönigshexe Befana durchgesetzt, die die Geschenke bringt. Laut Glauben ist sie in der Weihnachtsnacht viel zu spät losgegangen und hat daher den Stern verpasst, der den Weg zur Krippe zeigt. So irrt sie noch immer umher, bringt jedem Haus Geschenke und hofft, durch einen glücklichen Zufall auf das Christkind zu treffen.



Buon Natale

Mexiko

9 Tage lang Straßenumzüge

In Mexiko finden vom 15. bis zum 24. Dezember tägliche bunte und fröhliche Straßenumzüge statt. Diese neun Tage erinnern an die neun Monate Schwangerschaft von Maria und den beschwerlichen Weg von Nazaret nach Betlehem. Am Heiligabend müssen sich alle gedulden: Um Mitternacht wird das Jesuskind in die Krippe gelegt, erst danach dürfen die Geschenke ausgepackt werden.



Joyeux Noël

Polen

Bitte Platz freihalten

In Polen beginnt die Weihnachtszeit mit dem 1. Advent und mit ihr die Fastenzeit. Erst am Heiligabend endet diese und es findet das große Festessen aus zwölf Gerichten (für die zwölf Apostel) statt. Allerdings erst, wenn der erste Stern am Himmel zu sehen ist. Und am Esstisch wird immer für eine Person mehr gedeckt – so ist man jederzeit gewappnet, falls doch mal unerwarteter Besuch an die Tür klopft.



Russland

Väterchen Frost

In Russland gilt der julianische Kalender. Väterchen Frost kommt in unserer Zeitrechnung in der Nacht vom 31. Dezember auf den 1. Januar in Begleitung von Schneeflocke, einem Mädchen, und Neujahr, einem Jungen, und verteilt Geschenke. Der Heilige Abend wird von christlichen Gläubigen am 6. Januar gefeiert. Am 7. Januar wird der erste Weihnachtsfeiertag gefeiert, mit dem auch das Fasten beendet wird. Viele Menschen treffen sich, um in der Familie zu feiern, allerdings gibt es dann keine Geschenke mehr.



Wesołych Świąt



Weihnachten auf alemannisch

von Rosemarie Banholzer

»Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zu der Zeit, da Cyrenius Landpfleger in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt.«

So kennen die Christen die ersten Zeilen der Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-Evangelium. Wir haben uns überlegt, dass wir diese Geschichte mal anders erzählen möchten. Und was würde sich dafür besser eignen, als diese Geschichte in der »Muettersproch« des Hegaus zu erzählen: alemannisch.

Viel Spaß beim Lesen der etwas anderen Weihnachtsgeschichte!

S'isch zu dere Ziit gsi, wo de Kaiser Augustus hot welle, dass alle Leit under de römische Herrschaft mond zellt werre. Des isch denn die erscht Volkszelleri gsi, wo me duregfihrt hot. De Cyrenius hot det in Syrie de Poschte vum Schtatthalter ghet. Wäge dere Zellerei hot jeder i sini Heimetschtadt zruck mieße, ganz gliich, woner grad gläbt hot. Au de Joseph us Galiläa, nämli us de Schtadt Nazareth, hot sich uf de Weg gmacht, zum noch Bethlehem z goh, des isch d Schtadt Davids gsi, und us dem Gschlecht hot de Joseph gschtammt.

Si Wiible, d Maria, isch i andre Umschänd gsi, und i dere Ziit, wo se z Bethlehem aakumme sind, het solle d Geburt si, aber se hond it gwißt, wo anegoh. Näene hot mer die zwei ufgnumme, näene isch e Plätzle in ere Herberg gsi. Iberall, wo se aaklopft hond, sind se abgewiese worre. Do isch ene zletscht i de Not nu no en Schtall zmitts uf em Feld as Unterschlupf bliebe. De Joseph und d Maria hond scho ewäng Angscht ghet, so i de Nacht elleinig, und zitteret hond se i de Kälte. I dere Geged waret nu Hirte mit ihrne Herde, und des sind au die onzige Mensche gsi, wo Mitleid mit dene Heimetlose ghet hond. Und wo denn des Butzele gebore gsi isch, hots d Maria in Windle gwicklet und i des Krippele uf Schtroh gleht. Grad nu e bizzle Wärme hots kriegt vum Schnuufe vu dem Esele und dem Ochs, wo no im Schtall gschtande sind. Dene Hirte uf em Feld ischs zmols ganz wunderli worre – s isch ene nämli en Engel erschiene und hot zunene

gseht: »Mond eu it firchte. I vekünd eu e ganz große Freid, und di gliich Freid wird au im ganze Volk ufkumme. Heit Nacht isch nämli de Heiland gebore, des isch de Messias und de Herr i de Schtadt vum David. Ase Zeiche defir werret er e Kindle i de Krippe liege senne.«

Uf omol isch de Engel wieder i de himmlische Heerschare gsi, und die hond gsunge:

»Im liebe Gott dobe sei Ehr, uf de Welt soll Friede si, und d Mensche sollet sich freie.«

Do hond d Hirte underenand gseht: »Do gommer ane, des wämmer uubedingt senne, wa do gschehe isch.« Des isch e Schaune gsi, wo se des Bueble i de Krippe gfunde hond, mitsamt de Maria und em Joseph nebedra. Etzd hond ses glaubt, wa de Engel gschwätzt hot, und

sind iberall umenandgloffe, zum des Wunder z vezelle. Deno sind d Hirte wieder zu ihrne Herde zruck und hond Gott globt, d Maria aber hot all die Wort nie vegesse.

Noch acht Dag hot mer des Kindle beschniide mieße, wies det de Bruuch war, und s hot de Name Jesus kriegt, so, wie des de Engel scho gseht ghet hot, was no ite uf de Welt gsi isch. Und wo deno d Reinigungs-Dag noch em Gsetz vum Moses vubei gsi sind, hond se des Bueble noch Jerusalem brocht.

Im Herr sim Gsetz isch au gschtande, dass alle Erschtgeborne, wo männlich seiet, gheiligt hoße dädet und dass me as Opfer e baar Durtelduube oder zwei junge Duube bringe mießt. Z Jerusalem hot en guete, fromme Maa gläbt, der hot Simeon ghoße und hot ufs Heil vu Israel gwardet. Der gottesfirchtig Maa hot vum Heilige Geischt gseht kriegt, er bräucht de Dod it senne, bevor er de Heiland gsenne hei. S hot en i d Kirche inetriebe, und do sind au d Eltere mit dem Jesuskindle gsi. De Simeon hots uf de Arm gnumme und gseht: »Liebe Gott, s isch, wie du s verschproche hosch – i ka i Friede schterbe, denn mini Auge hond de Heiland gsenne, vu dem du gseht hosch, er dei allene Völker e Licht bringe, au de Heide.«



Sini Eltere hond sich gwunderet iber des, wa vun em gschwätzt worre isch. Aber de Simeon hot se gsegnet und zu sinere Muetter Maria gseht: »Glaubs nu, de Jesus wird zum Abekeie und Ufschtoh vu viele z Israel. Er wird zuneme Zeiche, dem widerschproche werre dei. Au du wirsch liide mieße, grad eso, as dät e Schwert dini Seel durebohre.«

I sellere Ziit hot e Prophetin gläbt mit Name Hanna. Des isch e Tochter vum Phanuels gsi, vum Gschlecht vu de Asser. Die hot scho e hochs Alter ghet und isch nachdem, dass se Jumpfer gsi isch, siebe Johr mit ihrem Maa zämme gsi. Etzd aber isch se e Wittib mit viereachtz Johr und isch ziemli viel i de Kirche gsi. Fascht Dag und Nacht hot se zum liebe Gott bättet und all gfaschdet. Des alt Wiible isch au zum Jesus naagange und hot allene Leit devu vezellt. Se hond jo uf d Erlösig vu Jerusalem gewartet. Deno sind de Josef und d Maria mit ihrem Kindle wieder homgange noch Galiläa i d Schtadt Nazareth. De Bue isch gwachse, schtark worre und war en ganz en Gschiede. All Johr sind se mitenand zum Oschterfescht noch Jerusalem gange. So wars au i dem Johr, wo de Jesus zwölf Johr alt worre isch. Wo die Feschtereie ume gsi isch, sind se wieder uf de Homweg und hond gar it glii merkt, daß de Bue z Jerusalem bliebe isch. Se hond en bi sine Freind vemuedet, und erscht, wo ses gmerkt hond, dass er do au it mitgange isch, hond se wieder umkehrt und den Kerle en ganze Dag lang bi allene Vewandte und Bekannte gsuecht. Erscht noch drei Dag hond sen gfunde. Er isch im Tempel ghockt zmitts under de Lehrer, hot ene zuegloset und en Huufe Froge gschellt. Diselle, wo zuegloset hond, sind iber sine Antworte und sin Veschtand vewunderet gsi. Wo de Joseph und d Maria ihren Bue so gsenne und ghort hond, waret se zerscht grad ewäng vezürnt mit em. Si Mamme hot zunem gseht: »Min Bue, worum hosch du uns des aadue? Hosch der denn it denke kenne, dass mer di gsuecht hond und Angscht um di ghet hond?« De Jesus hot se ganz uuveschtändig aagluaet und gfroget: »Wieso hond er mi gsuecht? Wisset er denn it, dass es mi do anezieht, wo min Vatter dehom isch?« Des Wort hond die zwei aber gar it veschtande. Er isch denn doch mit ene gange gi Nazareth und hot au gfolget. Si Mamme hot alle sine Wort fescht im Herze bhalte. I de nägshde Johr isch de Jesus älter und wiiser worre.



Rosemarie Banholzer, geboren am 10. Februar 1925 in Konstanz, ist eine Dichterin, die in Konstanzer Seealemannisch und Schriftdeutsch spricht und schreibt – sie ist eine geborene Alemannin.

Sie wuchs in Konstanz im rechtsrheinischen Stadtteil Petershausen, dann im linksrheinischen Stadtteil Paradies auf. Nach dem Besuch der Höheren Handelsschule in Konstanz war sie nach dem Zweiten Weltkrieg im »Service de Statistique de Gouvernement Française« in Konstanz, anschließend im Südverlag in Konstanz beschäftigt. Im Jahr 1977 fing sie bei der ortsansässigen Tageszeitung in Konstanz an und schied im Jahr 1989 nach Erreichung der Altersgrenze aus dem Berufsleben aus. Seitdem konzentriert sie sich auf das Schreiben von Gedichten und Texten.

Rosemarie Banholzer schrieb 14 Bücher in alemannischer Sprache. Daneben veröffentlichte sie

drei hochdeutsche Gedichtbände und produzierte zwei CDs. Sie übertrug »Max und Moritz« von Wilhelm Busch und das Lukas-Evangelium ins Alemannische. Zum Kochbuch »Alemannisch kocht und gschwätzt« mit Cartoons von Peter Gaymann trug sie alemannische Gedichte und Texte bei. Sie verfasste insgesamt über 3.000 Gedichte und Betrachtungen.

Von 2003 bis 2007 begleitete sie die Ausstellungen der Grafiken von Friedensreich Hundertwasser mit der Lesung seiner Texte. Ihre Lesungen (über 2.000 bis zum Februar 2010) wurden außer im alemannischen Sprachgebiet der Schweiz, Österreichs und Süddeutschlands auch in norddeutschen Gebieten wie Berlin oder Hamburg gern gehört. Wegen einer Augenerkrankung hat sie ihre Lesungen seit 2011 eingestellt. Bei seltenen Veranstaltungen erzählt sie nunmehr aus ihren Erinnerungen.

Für Rosemarie Banholzer ist das Alemannische die Sprache des Herzens. Banholzer bringt die Natur, die vergänglichen Zeiten sowie das menschliche Miteinander und Füreinander auf einen Nenner. Bei den seealemannischen Texten ist zu erkennen, dass sie dem Volk gehörig aufs Maul geschaut hat. Immer vermittelt sie den Grundgedanken: Leben und leben lassen.

Quelle: Wikipedia



IMPRESSUM:

»Das Geschenke Magazin«
ist eine Sonderbeilage des Verlags
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG,
Postfach 320, 78203 Singen
Verlegerin/Geschäftsführung: Carmen Frese, V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber/Verlagsleitung: Anatol Hennig
Redaktion: Anatol Hennig, Kathrin Reihs

Fotos: Adobe Stock und privat
Anzeigenberatung: Rossella Celano, Kathrin Reihs
Auflage: 86.319 Exemplare

Sämtliche Inhalte, Fotos, Texte und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages dürfen sie weder ganz noch teilweise kopiert, verändert oder veröffentlicht werden.

heikorn

SINGEN

Lust etwas Neues zu entdecken?
In den Heikorn Überraschungsecken
gibt es auch zu Weihnachten
viel Spannendes zu entdecken!

Unser Tipp: GUTSCHEINE von Heikorn!

Bei uns finden Sie
eine große Auswahl an
Schnaps, Zirbenwhisky,
Gin oder O'Donnell
Geschenksets – ebenso wie
Aachener Printen in
vielen leckeren
Variationen.



Weil
schenken
Spaß
macht!

August-Ruf-Str. 25 | 78224 Singen | www.heikorn.de | Mo. - Fr. 9:30 - 19:00 Uhr | Sa. 9:30 - 18:00 Uhr